


ISABEL THOMAS & AARON CUSHLEY



# DAS GROSSE BUCH DER GUTE-NACHT- FRAGEN




für  
neugierige  
Kinder

arsEdition



## Woher wissen wir, dass es nie Einhörner gab?

Jeder kann einen Dinosaurier beschreiben oder ein Einhorn zeichnen, obwohl wir beide Tiere noch nie gesehen haben. Doch woher wissen wir, dass Dinosaurier früher **wirklich** über die Erde stampften, während Einhörner nur in **Märchen, Geschichten und unserer Vorstellung** vorkommen? Es ist unmöglich, in die Vergangenheit zu reisen, aber wir können mithilfe von **Fossilien** herausfinden, welche Tiere in früheren Zeiten lebten. Fossilien entstehen, wenn ein Teil eines Tieres – ein Knochen oder Zahn – oder auch nur ein Fußabdruck zu **Stein** wird. Wenn wir ein Fossil finden, wissen wir, dass das Tier, von dem es stammt, früher tatsächlich auf der Erde gelebt hat. Wir können sogar herausfinden, wann das Tier gelebt hat, indem wir das Alter des Steins bestimmen. Menschen haben Fossilien von ungefähr 800 verschiedenen Dinosaurierarten gefunden, aber noch nie welche von einem Einhorn. Und solange keine Einhornfossilien entdeckt werden, müssen wir annehmen, dass es nie Einhörner gegeben hat. **Aber woher kommen dann die ganzen Geschichten?**



Seit Jahrtausenden erzählen die Menschen sich Einhorn-Geschichten. Eine der ersten kommt aus einem Buch der alten Griechen, in dem ein großes, weißes Pferd mit einem **bunten Horn** auf der Stirn beschrieben wird. Es ist kein Geschichtenbuch – **der Autor dachte, Einhörner gäbe es wirklich!** Über 1000 Jahre später schrieb der berühmte italienische Entdecker Marco Polo ebenfalls, er hätte echte Einhörner gesehen. Damals gab es noch keine Kameras, diese Geschichten wurden einfach geglaubt. Schließlich erscheint ein Pferd mit einem Horn nicht besonders merkwürdig im Vergleich zu einem **Riesentier**, das seine Nase als Hand benutzt (Elefant), oder einem grünen **Reptil mit Klauen**, das einen ganzen Menschen verschlingen kann (Krokodil). Und es gibt ja wirklich Tiere mit Hörnern auf der Stirn, wie Narwale oder Nashörner. Vielleicht haben Marco Polo und die anderen Abenteuerer diese Tiere gesehen und sie einfach nicht besonders gut beschrieben. Wir lieben Einhorn-Geschichten, aber wir müssen nicht lange suchen, um echte Tiere zu finden, die genauso magisch sind.

